

DIE LINKE
Fraktion im Dresdner Stadtrat

Dr.-Külz-Ring 19
01067 Dresden

Telefon 0351 – 488 2822

Telefax 0351 – 488 2823

E-Mail fraktion@dielinke-dresden.de

Web www.linke-fraktion-dresden.de

Antrag Nr.: A0360/11
Datum: 11.04.2011

A N T R A G

Fraktion DIE LINKE.

Gegenstand:

Verbleib der Sächsischen Aufbaubank in Dresden

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt,

sich bei der Sächsischen Staatsregierung dafür einzusetzen, dass die Sächsische Aufbaubank ihren Sitz in der Landeshauptstadt Dresden langfristig behält und die Arbeitsplätze der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Standort Dresden gesichert werden.

Beratungsfolge

Ältestenrat		nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung der Oberbürgermeisterin		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Wirtschaftsförderung		nicht öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat		öffentlich	beschließend

Begründung:

Die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB) ist das zentrale Förderinstitut des Freistaates Sachsen. Auf der Grundlage des Gesetzes zur Errichtung der Sächsischen Aufbaubank - Förderbank - (FöfdbankG) vom 19.06.2003 unterstützt die SAB als Anstalt des öffentlichen Rechts den Freistaat bei der Erfüllung seiner öffentlichen Aufgaben.

(www.sab.sachsen.de) Ihre zentrale Erreichbarkeit aus allen Teilen Sachsens ist deshalb zwingend notwendig für die zu bewältigenden Aufgaben.

Die Sächsische Staatsregierung plant im Zuge der Verwaltungsmodernisierung des Freistaates Sachsen Behörden und Einrichtungen umzustrukturieren. Im Zuge dessen soll unter anderem die Sächsische Aufbaubank nach Leipzig umziehen.

Unter www.sachsen.de heißt es: „Mit einem Beschluss vom 25. Januar 2011 hat das Kabinett strukturpolitische Entscheidungen im Rahmen der Staatsmodernisierung getroffen. Das Konzept steht unter der Zielsetzung, das veränderte Kommunikationsverhalten der Bürger, die Erwartungen der Wirtschaft, die demografischen Herausforderungen und die finanziellen Rahmenbedingungen in Einklang zu bringen und damit eine vorausschauende, langfristig tragfähige Gesamtperspektive für alle Regionen des Freistaates zu schaffen. (...) Ausgehend von der Ausgangslage bildeten folgende allgemeine, ressortübergreifende Kriterien die Grundlage für die Standortentscheidungen:

1. die bestmögliche Erreichbarkeit der betreffenden Behörden für den Bürger,
2. eine regional ausgewogene Verteilung der Verwaltungsstandorte,
3. die Vermeidung von sich überschneidenden Zuständigkeitsbereichen,
4. und die gleichzeitige Berücksichtigung der Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der zu Verfügung stehenden Immobilien.“

Die Pläne der sächsischen Staatsregierung vom 25.01.2011, die SAB perspektivisch nach Leipzig zu verlegen, haben unter der Mitarbeiterschaft Verwunderung und Protest ausgelöst, da für die Kunden der SAB längere Anfahrtswege zur Beratung, für die Mehrzahl der MitarbeiterInnen deutlich längere Arbeitswege entstehen würden und die Immobilie der SAB in Dresden in der Pirnaischen Straße 9 erst vor wenigen Jahren durch die Bank selbst erworben wurde für einen dauerhaften Sitz. Zur Nachnutzung für das in SAB-Besitz befindliche Grundstück in der Pirnaischen Straße 9 gibt es derzeit kein Konzept seitens des Freistaates Sachsen, wie aus der Antwort auf die Kleine Anfrage DS 5/4933 hervorgeht: „Eine Nachnutzung ist seitens des Freistaates Sachsen nicht geplant; Eigentümer des Grundstücks ist die Sächsische Aufbaubank – Förderbank.“

In der Antwort der Staatsregierung auf die Kleine Anfrage DS 5/4954 heißt es: „Eine detaillierte Umsetzungskonzeption zur Sitzverlegung der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – (SAB) liegt noch nicht vor. Diese wird derzeit erarbeitet und soll u.a. Aussagen zu dem Zeitplan, den Kosten und den daraus folgenden Veränderungen enthalten. Der Meinungsbildungsprozess hierzu ist noch nicht abgeschlossen.“

Da der Meinungsbildungsprozess der Staatsregierung trotz des Kabinettsbeschlusses vom 25.01.2011 offenbar noch nicht abgeschlossen ist, sollte sich die OB für einen Verbleib der SAB in der Landeshauptstadt Dresden bei der Staatsregierung einsetzen.